

## Ursprüngliches Bulgarien

8 Tage: 16.09.2025-23.09.2025 (DE)



Bulgarien Veliko Tarnovo ©ecstk22\_adobe.stock

Begleiten Sie uns auf eine unvergessliche Reise durch Bulgarien, ein Land voller Geschichte, Kultur und natürlicher Schönheit. Von der pulsierenden „maritimen Hauptstadt“ Varna über die mittelalterliche Pracht von Veliko Tarnovo bis hin zu den duftenden Rosengärten und der beeindruckenden Architektur in Sofia und Plovdiv – diese Reise bietet Ihnen eine perfekte Mischung aus kulturellen Schätzen, kulinarischen Genüssen und atemberaubenden Landschaften.

Jeder Tag hält neue Entdeckungen bereit: Von beeindruckenden UNESCO-Welterbestätten wie dem Rila-Kloster und der Altstadt von Nessebar bis hin zu authentischen Begegnungen in Dörfern, wo Sie die traditionellen Lebensweisen Bulgariens hautnah erleben können. Probieren Sie lokale



## Reiseverlauf

### Tag 1 Willkommen in Bulgarien

Flug mit Luxair nach Varna (Abflug 15.30, Ankunft 19.15 Uhr. Nach der Ankunft werden Sie von Ihrer lokalen Reiseleitung herzlich begrüßt. Beim gemeinsamen Abendessen in einem Weingut stimmen Sie sich auf die Reise ein. Anschließend fahren Sie weiter zu Ihrem Hotel. Übernachtung im Hotel Panorama\*\*\*\* in Varna. (A)

### Tag 2 Varna – Madara – Veliko Tarnovo

Am Vormittag lernen Sie Varna kennen, die „maritime Hauptstadt“ des Landes. Der Meeresspark mit seinem langen Sandstrand, den üppigen Blumenbeeten und langen Spazierwegen ist eine Oase der Ruhe in der drittgrößten Stadt Bulgariens. Sie sehen den alten Bahnhof, das Theater und die prachtvolle Kathedrale. Das Museum der Stadt beherbergt u.a. Artefakte aus dem vierten Jahrtausend v. Chr.. Sie stärken Sie sich in einem ursprünglichen Dorf mit guter Hausmannskost – Ihre Gastgeber erklären Ihnen gerne die traditionellen Rezepte. Auf der Weiterfahrt statten Sie dem „Reiter von Madara“ einen Besuch ab. Das frühmittelalterliche Felsrelief gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Bevor Sie Ihr Tagesziel Veliko Tarnovo erreichen, fahren Sie durch das museale Dorf Arbanassi, einem wahren Kleinod bulgarischer Mittelalterarchitektur. Übernachtung im Hotel Bolyarski\*\*\*(\*) in Veliko Tarnovo. (F,M)

### Tag 3 Mittelalterliches Veliko Tarnovo

Die Stadt, eine der schönsten Bulgariens, verteilt sich malerisch auf vier Hügel oberhalb des Flusses Yantra. Terrassenförmig schmiegen sich die Häuser an den Fels, enge Gassen mit kleinen Handwerkerläden verströmen eine historische Atmosphäre, die an die ersten Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts erinnert. Sie besuchen die einst mächtige Zitadelle auf dem Hügel Tsarevets und lauschen den Geschichten aus der Vergangenheit – unter anderem musste Balduin von Flandern, einer der Anführer des vierten Kreuzzuges, hier einige Zeit in einem Verlies ausharren. In einem nahegelegenen Dorf sehen Sie wie das traditionelle bulgarische Brot zubereitet wird. Anschließend genießen Sie – gemeinsam mit ihren Gastgebern – ein schmackhaftes Mittagessen mit lokalen Produkten. Hier spielt nicht nur die Ökologie, sondern auch der vielgerühmte „Slow Food“ eine wichtige Rolle. Durch die beeindruckende Bergwelt des Balkans reisen Sie über den Shipka-Pass weiter nach Kazanlak und besuchen eine thrakische Grabstätte (UNESCO Welterbe). Übernachtung im Hotel Palas\*\*\*\* in Kazanlak. (F,M)

### Tag 4 Rosen, Dichter und Kaufleute

Heute gehört Bulgarien zu den vier größten Rosenöl-Exporteuren der Erde. Im Tal der Rosen dreht sich alles um die edle Blume. In einem der Dörfer besuchen Sie Rosengärten, in denen mehr als 150 Rosensorten wachsen und erfahren in einer Brennerei wie das duftende Rosenöl hergestellt wird. Nach einer kurzen Pause fahren Sie weiter nach Karlovo und probieren im dortigen Buhalov Han (einem Museumskomplex, in dem lokale Handwerkstechniken zu bewundern sind) einen traditionell auf heißem Sand zubereiteten Kaffee, hausgemachten Joghurt und Rosenprodukte (Marmelade, Honig, Lokum, Likör). Auch das heutige Mittagessen steht ganz im Zeichen der Rosen: In einem ortstypischen Lokal wird Ihnen ein leckeres Menü aus Rosenprodukten serviert. Die Stadt Koprivshtitsa, malerisch im

Sredna Gora-Gebirge gelegen, avancierte in der Zeit der bulgarischen Wiedergeburt zu einem kulturellen und intellektuellem Zentrum. Während des Spazierganges über die alten gepflasterten Straßen bringt Ihre Reiseleitung Ihnen die Geschichte(n) der bulgarischen Dichter, Revolutionäre und Kaufleute näher, die einst hier wohnten. Eines der gut erhaltenen Häuser, das Wohnhaus des Kaufmanns und Aktivisten Nencho Oslekov, können Sie von innen besichtigen. Am Abend erreichen Sie Sofia. Übernachtung im Hotel Central Park\*\*\*\* in Sofia. (F,M)

#### **Tag 5 Orthodoxe Schätze im Rila Kloster und Sofia**

Am Vormittag besuchen Sie das im neunten Jahrhundert gegründete Rila-Kloster (UNESCO Welterbe), das größte und prächtigste orthodoxe Kloster Bulgariens. In einem engen Tal im Rila-Gebirge, auf ca. 1100 Metern Höhe gelegen, entwickelte es sich im 19. Jahrhundert zu dem geistigen und kulturellen Zentrum des Landes, das es bis heute geblieben ist. Ihre Reiseleiterin erklärt Ihnen die nationale Bedeutung des Klosterkomplexes, der für alle Bulgaren ein wichtiger Wallfahrtsort ist. Angefüllt mit so viel neuem Wissen, ist es Zeit um auch den Magen zu füllen. In einem familiengeführten Restaurant essen Sie zu Mittag., anschließend kehren Sie nach Sofia zurück. In der dortigen Boyana-Kirche beeindrucken vor allem die mittelalterlichen Fresken, z.B. jene des Stifterpaares Kalojan und Desislava und der damaligen bulgarischen Herrscherfamilie. Am Abend genießen Sie in einem lokalen Restaurant bulgarische Spezialitäten, begleitet von traditioneller Folklore. Übernachtung im Hotel Central Park\*\*\*\*. (F,M,A)

#### **Tag 6 Hauptstadt Sofia, kulturelle Metropole Plovdiv**

Während der Stadtbesichtigung lernen Sie die wichtigsten Gebäude der bulgarischen Hauptstadt kennen. Sie sehen die prachtvolle Alexander-Nevski-Kathedrale und die Heilige-Sofia-Basilika, das Nationaltheater und den Parlamentsplatz, den alten Stadtgarten und die archäologischen Stätte des antiken Serdica, die Banya-Bashi-Moschee und die Sofia-Synagoge, den Stadtgarten und die St. Georgs-Rotunde. Am Nachmittag reisen Sie weiter nach Plovdiv, unterwegs statten Sie dem im 11. Jahrhundert gebauten Batschkovo-Kloster, dem zweitgrößten Kloster des Landes, einen Besuch ab. In Plovdiv angekommen, bleibt Zeit für einen Spaziergang auf der längsten Fußgängerzone der Welt oder durch das Künstlerviertel Kapana. Übernachtung im Hotel Imperial\*\*\*\* in Plovdiv. (F)

#### **Tag 7 Von Plovdiv ans Schwarze Meer**

Die heute zweitgrößte Stadt Bulgariens war einst die Hauptstadt von Philipp II, Vater von Alexander dem Großen, dem berühmten makedonischen Herrscher und Eroberer. Sie spazieren durch die pittoreske Altstadt und tauchen tief in die 6000jährige Geschichte ein, Plovdiv gehört zu den ältesten durchgehend besiedelten Orten Europas. Die Höhepunkte Ihrer Stadtbesichtigung sind das antike Theater, die Konstantin & Helena-Kirche sowie das ethnografische Museum. Am Nachmittag besichtigen Sie eine Weinkellerei und verkosten einige lokale Tropfen, begleitet von frisch gebackenem Brot und regionalen Snacks. Am späten Nachmittag erreichen Sie Burgas, wunderschön an der Schwarzmeerküste gelegen. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Übernachtung im Hotel Bulgaria\*\*\*\* in Burgas. (F,A)

#### **Tag 8 Nessebar**



Nessebar,

**BOLLIG**  
TOURS



unbestreitbar

**Mitgliederreise**

eine Perle an der

bulgarischen Schwarzmeerküste, blickt auf eine lange Besiedlungsgeschichte zurück. Sie flanieren durch die malerische Altstadt (UNESCO Welterbe) und erfahren, dass schon im zweiten Jahrtausend v.Chr. hier gesiedelt wurde. Nach den Thrakern kamen die Dorer, dann die Römer – und alle hinterließen Ihren Spuren. In einem familiengeführten

Restaurant in der Altstadt nehmen Sie bei leckerem Sea Food Abschied von Bulgarien. Doch, es ist Zeit für den Rückflug. Auf der Fahrt zum Flughafen Varna lassen Sie die Reise Revue passieren, am Abend fliegen Sie mit der Luxair zurück nach Luxemburg (Abflug 20.05 Uhr, Ankunft 21.50 Uhr). (F,M)

*F=Frühstück, A=Abendessen. Programm- und Flugzeitenänderungen vorbehalten.*

## Inkludierte Leistungen

- Zubringerdienst ab/bis Wohnort (Luxemburg und Grenzgebiete)
- Flüge mit Luxair Luxemburg – Varna – Luxemburg (Economy-Class)
- Flughafengebühren & Kerosin 30,00 € (Stand 11/2024)
- 7 Übernachtungen in ausgewählten 4\*-Hotels, im Doppelzimmer inkl. Frühstück
- 5x Mittagessen in lokalen Restaurants
- 3x Abendessen in lokalen Restaurants
- 1x Weinprobe, 1x Verkostung von Rosenprodukten
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen laut Programm
- Lokale deutsch- bzw. französischsprachige Reiseleitung (je nach Termin)
- ACL-Reisebegleitung ab/bis Luxemburg (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen/Vollzahler erforderlich)

## Preise (pro Person)

Im Doppelzimmer	1.995,00 €
Einzelzimmer-Zuschlag	245,00 €
Zuschlag für Nicht-Mitglieder des ACL	100,00 €

## Einreise (Stand 11/2024)

Für EU-Bürger mit gültigem Personalausweis.

## Impfungen (Stand 11/2024)

The logo for ACL, consisting of the letters 'ACL' in a bold, black, sans-serif font, set against a yellow rectangular background.The logo for BOLLIG TOURS. 'BOLLIG' is in a bold, blue, sans-serif font. 'TOURS' is in a smaller, pink, sans-serif font. To the right of the text is a graphic of three overlapping pink shapes that resemble stylized leaves or petals.The logo for Mitgliederreise, featuring the text 'Mitgliederreise' in a black, sans-serif font, with a white circular dot at the end of the word, all contained within a yellow rectangular background.

Aktuell gelten keine Beschränkungen aufgrund der COVID-19-Pandemie. Dies kann sich jedoch jederzeit kurzfristig ändern. Die üblichen Standardimpfungen sollten bei Einreise auf dem aktuellen Stand sein.

## Hinweise

Im Reisepreis sind keine Versicherungen inkludiert. Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Reiserücktritt-/Reisekrankenversicherung, die auch Covid-19 miteinschliesst.

Diese Reise ist nicht für Gäste mit Mobilitätseinschränkungen geeignet. Bitte geben Sie uns im gegebenen Fall vor der Buchung die Art Ihrer Mobilitätseinschränkung an und klären Sie mit uns, ob wir Ihre individuellen Bedürfnisse erfüllen können.